


Verfahrensweisung	Deutsches Rotes Kreuz  Kreisverband Odenwaldkreis
Beschaffung und Wartung von Medizinprodukten	Rettungsdienst

1. Ziel und Zweck

Diese Verfahrensweisung regelt die Beschaffung und regelmäßige Wartung von Medizinprodukten. Es soll sichergestellt werden, dass die Zuständigkeiten bei allen Beteiligten klar geregelt und nachvollziehbar sind, sowie die Sicherstellung der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften.

2. Geltungs- und Verantwortungsbereich

Diese Verfahrensweisung gilt für alle Mitarbeiter der Abteilung Rettungsdienst. Die Verantwortung obliegt der Rettungsdienstleitung mit Unterstützung des Beauftragten für Medizinproduktesicherheit sowie der MP-Beauftragten und der Lagerverwaltung.

3. Beschreibung

3.1 Neubeschaffung von Medizinprodukten


Die Entscheidungsverantwortung ob neue Medizinprodukte angeschafft werden, und welche, obliegt dem Vorstand als Betreiber in Absprache mit der Rettungsdienstleitung, dem Ärztlichen Leiter Rettungsdienst und dem Beauftragten für Medizinproduktesicherheit.

Bei der Kaufentscheidung ist immer zu beachten, dass die gesetzlichen Vorschriften (DIN-Ausstattung) mindestens eingehalten werden. Des Weiteren spielen medizinische Funktionen, ggf. Wünsche der Mitarbeiter / Ärzte und natürlich die Wirtschaftlichkeit (auch in Bezug auf Zubehör-Folgekosten) eine große Rolle. Es werden nach Möglichkeit immer 3 Vergleichs-Angebote eingeholt. Sofern möglich können im Rahmen eines Projekts auch Gerätegestellungen auf einzelnen Rettungswachen vorgehalten werden, sodass die Mitarbeiter sich selbst ein Bild über eventuelle Vor- und Nachteile der verschiedenen Geräte machen können, um im Anschluss durch eine Umfrage ihre Präferenzen kund zu tun. Die endgültige Kaufentscheidung trifft der Vorstand.

Nachdem die Kaufentscheidung gefallen ist, gilt es folgende Punkte systematisch abzuarbeiten:

1. Erstinbetriebnahme (ggf. durch Hersteller)
2. Sicherstellen, dass ausreichend Zubehör mit beschafft wird
3. Hersteller-Einweisung der MP-Beauftragten (ggf. werden weitere Personen geschult, z.b. Praxisanleiter) und Dokumentation in Aldente.
4. Geräte-Anlage in Aldente (digitales Gerätebuch) inkl. Anlage der Wartungs-Rhythmen
5. Einweisung der Mitarbeiter und Dokumentation in Aldente
6. Einführung der Geräte auf den jeweiligen Einsatzmitteln (inkl. Beschriftung & Gebrauchsanweisungen)

VA RD Beschaffung und Wartung von Medizinprodukten 05-02-05-V04				
Stand: 22.09.25	Ersteller: J. Zellmann, QB	Geprüft: L. Trautmann, BMPS	Freigabe: M. Weyrich, RDL	Seite: 1 von 5


Verfahrensanleitung	Deutsches Rotes Kreuz  Kreisverband Odenwaldkreis
Beschaffung und Wartung von Medizinprodukten	Rettungsdienst

3.2 Beschaffung von Bestandsgeräten (nach Verbrauch oder defekt)

Die nachfolgende Übersichts-Tabelle führt auf, wer welches Medizinprodukt wo nachbestellt.
Medizingeräte die hier nicht aufgeführt sind, werden durch die Rettungsdienstleitung in Absprache mit dem Vorstand nachbeschafft. Die Kontaktdaten zu den Lieferanten sowie die jeweiligen Ansprechpartner finden sich in Aldente (Kontakte).

Medizinprodukt	Zuständig	(Haupt-) Lieferant	Bemerkungen
BZ-Geräte	MP-Beauftragte	Beurer	
CO-Warner	MP-Beauftragte	Fabbs	Alarmgrenzen: 30 ppm & 60 ppm
Corpuls mCPR-Stempel	MP-Beauftragte	Messmer	Je lang und kurz
Defi-Kabel	MP-Beauftragte	Messmer	
Defi-Paddles	Lager	MeetB o. Messmer	
Druckinfusionsmanschette	Lager	Medida	Für 500 ml Infusion
EKG-Drucker-Papier	Lager	Messmer	
EKG-Kabel (4- und 12-Pol)	MP-Beauftragte	Messmer	
Fieberthermometer	MP-Beauftragte	Medida	
Filter (rot) Beatmungsgerät	MP-Beauftragte	Weinmann	
i.o.-Nadeln	Lager	Teleflex	
Perfusor-Spritze	Lager	Mefina	
RR-Manometer	MP-Beauftragte	Messmer o. Medida	
RR-Manschetten	MP-Beauftragte	Messmer o. Medida	
Schaufeltrage / Spineboard	Lager (Rücksprache BMPS)	Medida	
SpO2 Verbindungskabel	MP-Beauftragte	Messmer	
SpO2-Sensor Erw.	MP-Beauftragte	Messmer	
SpO2-Sensor Kinder	Lager	MeetB o. Messmer	M-LNCS Inf-3 (11 PIN)
Stethoskope	Lager	Medida	
Tragengurte- und Auflagen	MP-Beauftragte	Schnitzler	
Trigger-Kabel mit Flow-Sensor (Meduvent)	MP-Beauftragte	Weinmann	
Vakuumschienen/ Matratzen	Lager	Meier o. Medida	Eigentumskennzeichnung!
Videolaryngoskop-Spatel	Lager	Venner	
Zubehör Absaugpumpe	Lager	Medida o. MeetB	

VA RD Beschaffung und Wartung von Medizinprodukten 05-02-05-V04				
Stand: 22.09.25	Ersteller: J. Zellmann, QB	Geprüft: L. Trautmann, BMPS	Freigabe: M. Weyrich, RDL	Seite: 2 von 5

Verfahrensanweisung	Deutsches Rotes Kreuz  Kreisverband Odenwaldkreis
Beschaffung und Wartung von Medizinprodukten	Rettungsdienst

Beschaffungs-Ablauf Zusammenfassung:

Lfd. Nr.	Ablauf	Wo?	Verantwortlich				
			BMPS	MP	RDL	V	MA
1	Entscheidung ob neues MP angeschafft wird		M		D	E	
2	Bedingungen/ Voraussetzungen für neues MP prüfen		D	M	M	I	
3	Angebote einholen		D		D	I	
4	Kaufentscheidung		M	I	M	E	I
5	Erstinbetriebnahme	Aldente	M				
6	Anlage digitales Gerätebuch	Aldente	D	M			
7	Einweisungen und Dokumentation	Aldente	D	D			M
8	Geräte-Einführung	Aldente	D	D	I		I
Legende: BMPS = Beauftragter für Medizinproduktesicherheit; MP = Medizinprodukte-Beauftragter; RDL = Rettungsdienstleitung; V = Vorstand; MA = Mitarbeiter Verantwortung: E = Entscheidung; D = Durchführung; M = Mitwirkung; I = Information							

3.3 Wartung von Medizinprodukten

Die Wartungsrhythmen werden in Aldente bei Erstinbetriebnahme manuell angelegt werden und werden dann bei Fälligkeit auf der Startseite (der MP-Beauftragten) unter „Fällige MP-Prüfintervalle“ mit einer Vorlaufzeit von 8 Wochen angezeigt.

Es wird unterschieden in:

1. MTK = Messtechnische Kontrolle gilt für Medizinprodukte nach Anlage 2 – muss von zertifizierter Prüfstelle durchgeführt werden
2. STK = Sicherheitstechnische Kontrolle gilt für Medizinprodukte nach Anlage 1 – muss von zertifizierter Prüfstelle durchgeführt werden
3. Reparatur bei Defekt – siehe hierfür gesonderte Verfahrensweisung *VA RD Überprüfen von Medizingeräten nach Gebrauch 05-02-02*


Die Dokumentation erfolgt über Aldente inkl. Hochladen der Prüfdokumente in PDF durch den Beauftragten für Medizinproduktesicherheit.

Jeder Mitarbeiter ist verpflichtet, im Rahmen des täglichen Gerätechecks auch darauf zu achten, dass die Medizinprodukte ein aktuelles Wartungssiegel besitzen.

Die Koordination und Organisation mit den externen Prüfstellen obliegt dem Beauftragten für Medizinproduktesicherheit. Er hat im Rahmen der verschiedenen Wartungen sicherzustellen, dass alle betroffenen Geräte der Prüfstelle zukommen und bei nicht-bestehen unmittelbar außer Dienst genommen werden.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die erforderlichen Wartungen der einzelnen Medizinprodukte und welche Prüfstelle jeweils zuständig ist.

VA RD Beschaffung und Wartung von Medizinprodukten 05-02-05-V04				
Stand: 22.09.25	Ersteller: J. Zellmann, QB	Geprüft: L. Trautmann, BMPS	Freigabe: M. Weyrich, RDL	Seite: 3 von 5


Verfahrensanleitung	Deutsches Rotes Kreuz  Kreisverband Odenwaldkreis
Beschaffung und Wartung von Medizinprodukten	Rettungsdienst

Medizinprodukt	Wartungsart	Wartungsrhythmus	Prüfstelle
Corpuls AED	STK	2 Jahre	Messmer
AED LP 1000	STK	2 Jahre	Coretec
Defi C3	STK & MTK	1 Jahr & 2 Jahre	Messmer
Corpuls mCPR	STK	1 Jahr	Messmer
Druckminderer (Falke)	STK	5 Jahre	Hestomed
Fieberthermometer (Ohr)	MTK	1 Jahr	Medida
Flowmeter (Dräger)	STK	3 Jahre	Hestomed
Beatmungsgeräte (Meduvent)	STK	2 Jahre	Weinmann
Perfusor	STK	2 Jahre	Coretec
RR-Manometer	MTK	2 Jahre	Herr Seibold
Schaufeltragen	STK	1 Jahr	Fa. Seewald
Stryke Trage PowerPro XT	STK	1 Jahr	Fa. Seewald
Stryker Trage M1	STK	1 Jahr	Fa. Seewald
Tragestuhl Stryker (alle)	STK	1 Jahr	Fa. Seewald
Tragestuhl Utilia	STK	1 Jahr	Fa. Seewald

Wartungs-Ablauf Zusammenfassung:

Lfd. Nr.	Ablauf	Wo?	Verantwortlich			
			BMPS	MP	RDL	MA
1	Anlage der Wartungsrhythmen	Aldente	D	D		
2	Durchführung der Wartung veranlassen	Aldente, zust. Lieferant kontaktieren	D	M	I	
3	Dokumentation der Wartung	Aldente	D	D		
4	Geräte-Austausch & Entsorgung bei nicht-bestehen	Aldente und Sperrlager	D	M	I	
5	Regelmäßige Kontrolle ob Wartung durchgeführt wurde	Aldente, bei Quartalsaufgabe „SN-Kontrolle“	M	M		D
6	Termin-Koordination mit Prüfstelle		D		D	
7	Ansprechpartner für Prüfstelle		D			
8	Dokumentation der Wartung	Aldente	D	M		
Legende: BMPS = Beauftragter für Medizinproduktesicherheit; MP = Medizinprodukte-Beauftragter; RDL = Rettungsdienstleitung; MA = Mitarbeiter Verantwortung: E = Entscheidung; D = Durchführung; M = Mitwirkung; I = Information						

VA RD Beschaffung und Wartung von Medizinprodukten 05-02-05-V04				
Stand: 22.09.25	Ersteller: J. Zellmann, QB	Geprüft: L. Trautmann, BMPS	Freigabe: M. Weyrich, RDL	Seite: 4 von 5

Verfahrensanweisung	Deutsches Rotes Kreuz  Kreisverband Odenwaldkreis
Beschaffung und Wartung von Medizinprodukten	Rettungsdienst

4. Mitgeltende Unterlagen

- Ausstattungslisten RTW KTW NEF
- Medizinprodukte-Betreiberverordnung
- Medizinproduktedurchführungsgesetz
- VA RD Einweisung von Medizinprodukten 01-02-02-08
- VA RD Überprüfen von Medizingeräten nach Gebrauch 05-02-02
- Beauftragung für
 - Beauftragte für Medizinproduktesicherheit
 - MP-Beauftragte

5. Qualitätsaufzeichnung

- Digitales Gerätebuch Aldente
- Einweisungsnachweise Aldente

VA RD Beschaffung und Wartung von Medizinprodukten 05-02-05-V04				
<u>Stand:</u> 22.09.25	<u>Ersteller:</u> J. Zellmann, QB	<u>Geprüft:</u> L. Trautmann, BMPS	<u>Freigabe:</u> M. Weyrich, RDL	<u>Seite:</u> 5 von 5